

Dat Blättche

Nachrichten aus Auerberg und Graurheindorf

Herausgegeben von den Ortsausschüssen Auerberg und Graurheindorf | Herbst/Winter 2021 (Ausgabe 77)

Dorf-Backofen und Bouleplatz für Graurheindorf



Die Idee, den Platz der (gefühlten) Dorfmitte an der Ecke Estermannstraße/An der Rheindorfer Burg zu verschönern, besteht schon seit langem. Durch Zufall haben sich 2020 zwei Gruppen zusammengefunden. Die eine wünschte sich einen Boule-

platz und die andere einen Dorf-Backofen (Backes). Schließlich wurden beide Ideen in einem gemeinsamen Bürgerantrag zusammengeführt, der - nur geringfügig geändert - vom Rat der Stadt Bonn Anfang Oktober 2021 genehmigt wurde.

Jetzt kann unter der Federführung des Ortsausschusses Graurheindorf mit der Realisierung begonnen werden.

Mit der Boule-Bahn und dem Dorfbackofen verfolgt der Ortsausschuss unmittelbar dem Gemeinwohl dienende Ziele: Den dörflichen Zusammenhalt zu stärken und die

Integration von neu zugezogenen Einwohner*innen zu fördern. Zudem soll durch den Dorfbackofen an die rege Tradition Graurheindorfs als „Backdorf“ erinnert werden – allein entlang der durch den Ort führenden Estermannstraße waren früher mindestens vier Bäckereien angesiedelt. Geplant sind das monatliche Backen von Broten durch die Einwohner:innen nach traditionellen Rezepten, die Zubereitung diverser Speisen bei Dorffesten wie bspw. dem Bachfest, Brotbackkurse für Erwachsene und insbesondere für Kinder sowie das Bereitstellen des Backofens für private Treffen

Fortsetzung auf Seite 3

Mühlenstumpf:

Die Renovierung eines besonderen Denkmals ist abgeschlossen!

Als vor 13 Jahren die damalige Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann den Pfadfindergruppen den historischen „Mühlenstumpf“ an der Grenze zwischen Graurheindorf und Auerberg mit den Worten „Da steckt noch viel Arbeit drin“ übergab, ahnte wohl keiner, dass es tatsächlich bis 2021 dauern sollte, ehe die Renovierungsarbeiten abgeschlossen werden konnten.

Gründe für diesen langen Zeitraum bestanden in der versorgungstechnischen „Insellage“ des Mühlenstumpfes hinsichtlich Strom- und Trinkwasser des fehlenden Abwasserkanals. Der untere Teil des Gebäudes befindet sich zudem überwiegend unterhalb des Erdbereiches. Ehe die Drainage 2019 umgesetzt werden konnte, herrschte im Innern ganzjährig über 90% Luftfeuchtigkeit – mit entsprechenden Folgen für alle darin befindlichen Gegenstände. Auch steht das Gebäude unter Denkmalschutz und liegt im Landschaftsschutzgebiet, was bei jeder Baumaßnahme entsprechende Genehmigungen und Abstimmungen erforderlich machte.

2002 waren die Pfadfinder des Deut-



2020 ehrenamtlicher Helfer
Peter Kelz vor Mühleneingang

schen Pfadfinderbundes auf den zugemauerten und den Sprayern überlassenen Mühlenstumpf aufmerksam geworden und bemühten sich um das Objekt mit dem Ziel, es

Fortsetzung auf Seite 2



2008 Pfadfinder vor der Mühle

für ihre Jugendgruppenarbeit herzurichten. Doch es dauerte bis 2007, ehe über einen Bürgerantrag - entgegen der Bedenken der Verwaltung - eine entsprechende Anregung an die Oberbürgermeisterin erging und ein weiteres Jahr, ehe die Übergabe beurkundet werden konnte.



2007 feierliche Übergabe an die Pfadfinder

Direkt beim ersten Bauabschnitt, der Zwischendecke und dem Dach, erwies sich, dass die alte Konstruktion entgegen vorheriger sachkundiger Einschätzung leider nicht ausreichend tragfähig war. Die erheblichen Mehrkosten sprengten das hierfür vorgesehene Budget bei weitem. Eigentlich hatte man die im Herbst 2008 erfolgenden Kanalarbeiten an

der früheren Königin-Juliana-Schule (heute: Haus am Müllestumpfe) im gegenseitigen Einvernehmen dazu nutzen wollen, um über dieselben Kanäle ohne großen Mehraufwand die Anschlüsse an Wasser- und Stromversorgung des Mühlenstumpfes selbst vorzunehmen. Dieses Zeitfenster waren leider geschlossen, ehe die finanziellen Probleme geklärt waren. Dadurch entwickelte sich die versorgungstechnische „Insellage“ des Mühlenstumpfes zu einem langfristigen Problem.

Die Nachbarn konnten sich mit dem Gedanken, dass ihr Garten von den Pfadfindern aufgebaggert wird, um auf kurzem Wege zum städtischen Abwasserkanal und an Trinkwasser zu gelangen, nicht anfreunden. Erst im Laufe des Jahres 2020 konnte hier eine Lösung erzielt werden. Im September 2021 wurden die letzten beiden Bauabschnitte, bestehend aus Sanitärinstallation und Wärmedämmung durch Einsetzen einer Fenster-

front hinter dem sichtbaren Holztor, abgeschlossen. Seither ist der Mühlenstumpf uneingeschränkt für die Jugendgruppenarbeit nutzbar. Ab 2008 wurden weit über 3000 Arbeitsstunden ehrenamtlich von den Pfadfindern, Freunden (auch aus dem Ortsausschuss Auerberg), Bürgerinnen und Bürgern erbracht - herzlichen Dank hierfür!

Der Förderverein dankt zudem der NRW-Stiftung, der Stadt Bonn und allen privaten Spenderinnen und Spendern für die gewährte finanzielle Förderung, Rechtsanwalt Lars Kitzmann von der Kanzlei Busse&Miessen für die Erarbeitung der Anschlusslösung sowie Herrn Michael Müller von der SWB und den beteiligten Damen und Herren der städtischen Verwaltung für ihre sagenhafte Geduld. Die feierliche Einweihung ist für 2022 geplant.

Historie des Mühlenstumpfs s. www.bonn-auerberg.de/ausfuehrlich

Almut Heimbach

Seniorenheim Josefshöhe sucht ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

Unser Haus wird bereits durch die Arbeit einiger ehrenamtlicher Mitarbeiter belebt und vielfältig bereichert. Sie begleiten z.B. unsere Feste und Ausflüge, gehen mit einzelnen Bewohnern spazieren, lesen vor, singen oder musizieren, begleiten Gruppenangebote oder

sind im Besuchsdienst tätig. Jeder im Ehrenamt Tätige bestimmt selbst den Umfang seines Engagements und die Art und Weise wie er tätig sein möchte.

Wenn Sie sich von dieser Aufgabe angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne:

Seniorenheim Josefshöhe
Am Josephinum 1
53117 Bonn-Auerberg

Ihre Ansprechpartner
Herr Jürgen Zens
Einrichtungsleitung
Telefon: 02 28 / 62 06-0

Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin vom Bundesfreiwilligendienst, Frau Judith Krämer, berichtet über ihre Arbeit im Seniorenheim Josefshöhe, s. www.bonn-auerberg.de/ausfuehrlich

Lukas Gemeindediakonie

Evangelische Lukaskirchengemeinde  Bonn

Pariser Str. 51-53
53117 Bonn

Tel: 0228 - 63 75 54
Rufbereitschaft:
0171-69 16 878

gemeindediakonie@lukaskirche-bonn.de
www.lukaskirche-bonn.de

**Hilfe und
Krankenpflege
zu Hause**

Alten- und Krankenpflege
der Evangelischen
Lukaskirchengemeinde
im Norden der Stadt Bonn

Unabhängig von der Konfession - Examierte Pflegekräfte

(Kindergeburtstage, Schulfeste, Kindergartenausflüge etc.). Der Bouleplatz wird allen Graurheindorfer*innen jederzeit zur Verfügung stehen.

Ein Teil der Finanzierung wird aus den Überschüssen des „Blättche“ gestemmt. Vielen Dank hierfür an die Werbetreibenden und die vielen

treuen Leser unserer Stadtteilzeitung.

Spenden für dieses Projekt sind herzlich willkommen (Kontoverbindung Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf e.V.: IBAN: DE82 3806 0186 1500 6250 11).

Gesucht werden weiterhin tatkräftige Helfer zur Durchführung, da viele Ar-

beiten in Eigenleistung erbracht werden müssen. Rückmeldungen bitte an oa@bonn-graurheindorf.de

Die Einweihung ist für das Bachfest Ende August 2022 angedacht.

Bei der Planung wurde berücksichtigt, dass der Platz weiterhin flexibel genutzt werden kann, z. B. als Festplatz.

Gudrun Höck

Wieder Plätze frei bei „English for Tourists“

Der in Auerberg erfolgreich angelaufene Englisch-Wiederauffrischungs-Kurs für Rentner/innen Ü 60 hat jetzt wieder Plätze frei. Jeden Freitag von 10.30 bis 12.00 Uhr treffen sich im Jugendzentrum in der Stockholmer Straße etwa 10 bis 12 Mitwirkende. Dieser Kurs wird von einem ausgebildeten Englischlehrer geleitet und soll in erster Linie Spaß machen. Ziel ist aber auch, die oftmals ver-

schütteten Englischkenntnisse wieder aufzufrischen, damit eine Unterhaltung in englischer Sprache, z.B. im Urlaub, problemlos möglich ist.

Gute Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Grundkenntnisse in der englischen Sprache und Schrift,
- Aufgeschlossenheit gegenüber den Mitlernenden sowie
- Durchhaltevermögen und

Lernbereitschaft.

Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenpflichtig. Die Höhe der zu zahlenden Gebühr richtet sich nach der Teilnehmeranzahl.

Wenn Sie Interesse an einer Fortbildung in Englisch und Spaß am gemeinsamen Lernen haben, melden Sie sich bitte telefonisch bei: Michael Schwaegermann, 0171-76 10 377.

Martin Riedel, OA Auerberg

Familienbetrieb seit 1810

Bestattungen Peter Raderschad

Im Trauerfall 24 Std.
erreichbar unter:

0228/67 31 50

Wir stehen Ihnen mit unserer langjährigen Erfahrung zur Seite.

Erd – und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen • Bestattungen aller Art – Überführungen • Erledigung aller Formalitäten • Eigener Trauerdruck, eigener Aufbahrungsraum, eigener Ausstellungsraum
• Bestattungsvorsorge (eine Entlastung für sich und seine Angehörigen)

Gesundes Süßes aus unserem Dorf

4
Haustiere auf unserem Gartenland am Buschdorfer Kirchweg halten, warum nicht? Aber gleich dreihundertsechzigtausend!? So viele Honigbienen dürften es in einem guten Sommer in den sechs bis acht Bienenstöcken sein. Die Bienenstöcke werden in Absprache mit uns seit 2016 von Herrn Rainer Linden aus Uedorf bewirtschaftet. Die Aufstellung der Bienenstöcke war für uns Anlass, die vorhandene Streuobstwiese auszudehnen und Wildblumeninseln in die Wiesenfläche zu integrieren. Die Beobachtungen der zurückliegenden Monate haben uns in der Absicht bestärkt, noch mehr Inseln mit Wildblumen anzulegen. Die Vielzahl unterschiedlicher Insekten wie Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge und Käfer zeigen, dass es bei der naturnahen Honigbienenhaltung generell eben auch um den Schutz des Naturraums geht. Umso mehr sollte es uns freuen, dass auch auf dem Lausacker Naturwie-

sen entstanden sind.

Die Blüten in der unmittelbaren Umgebung zum Stock sind für die fleißigen Sammlerinnen nur „Appetitregger“. Im Durchschnitt sammeln Bienen im Umkreis von 2 bis 4 Kilometern um ihren Stock. Demnach gehört sicher auch der Nordfriedhof mit seinen Linden und Ahornbäumen, das Rheinufer, genauso wie die Obstplantagen von Landwirt Klein an der Grenze zu Hersel zu ihrem Trachtgebiet. Also sehr wahrscheinlich, dass so manche Biene, die Sie in Ihrem Garten beobachten, aus den Stöcken vom Buschdorfer Kirchweg stammt. Sicher haben viele von Ihnen schon durch bienenfreundliche Pflanzen in ihren Gärten vorgesorgt. Bienen haben weltweit ca. 170.000 Blütenpflanzen als Tracht, so dass es für unsere Gärten eine große Auswahl gibt. Zweimal im Jahr wird Honig geerntet, und zwar Mitte Mai als Frühtracht und Ende Juli als Sommertracht. Der genaue Zeitpunkt



nem sehr hellen Honig der Frühtracht.

Dieses Jahr gab es aufgrund der kühlen Witterung im Frühjahr keine Frühtracht. Den Nektar und die Pollen, die sie sammeln konnten, brauchten die Bienen für das eigene und für das Überleben der Brut in den Waben. Ein starkes Volk kann im Laufe eines Sommers durchaus 300 Kilogramm Honig produzieren, der Imker kann davon aber nur zwischen 30 und 60 Kg abzweigen. Im Winter muss der Imker gerade bei mäßigen Temperaturen die Bienen sogar füttern, weil sie sonst sterben würden.

Leider bleibt es dem Imker auch in unseren Breiten nicht erspart, die Bienen mit Ameisensäure und Oxalsäure vor der Varroa-Milbe zu schützen.

Ist die Witterung in einem Jahr bienenfreundlicher, wächst das Volk stark an und wird sich teilen. Dann ist die Zeit des Schwärmens gekommen, in der meistens die alte Königin mit mehreren tausend Arbeiterinnen den Stock verlässt. Sogenannte Kundschafterinnen suchen dann eine neue Bleibe. Wenn der Imker schnell genug ist, kann er den Schwarm einfangen, indem er ihn meist von einem Ast in einen Kasten schüttelt. Der Imker kann dann einen neuen Stock aufbauen.

Es gäbe noch viel über diese wunderbaren Wesen zu erzählen, vielleicht das nächste Mal. Wer sich näher mit den Bienen beschäftigen möchte, dem lege ich folgendes Buch ans Herz:

Jürgen Tautz: Phänomen Honigbiene, Springer Spektrum Verlag Berlin Heidelberg 2007, korrigierter Nachdruck 2012

Uli Lipperheide



**MIT GUTEN ZUTATEN AUS DER
REGION BACKEN WIR SEIT 1880 FÜR DIE
MENSCHEN VON HIER.**

**7x IN BONN
.. UND AUCH GANZ IN IHRER NÄHE**

BONN-AUERBERG (CAFÉ KÖLNSTR. 419)

BONN-KESSENICH (IM REWE-MARKT, PÜTZSTRASSE 25-27)

BONN-ENDENICH (IM EDEKA MARKT, KARLSTR. 33)



Jetzt auch online bestellen:
www.gilgens.de



FOLGE UNS!

Neues Logo für Auerberg

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, möchte der Ortsausschuss gemeinsam mit den Bürger*innen ein Logo für den Auerberg gestalten. Neben Kooperationen mit den Auerberger Schulen, gab und gibt es an markanten Treffpunkten im Stadtteil Infostände, um mit der Bevölkerung darüber ins Gespräch zu kommen. Die Ideen und Impulse, die dabei zusammenkommen, dienen zur Anregung für das zukünftige Logo. Machen auch Sie mit und beteiligen sich!

- Was macht Auerberg für Sie einzigartig?
- Wie sollte ein zukünftiges Logo aussehen?
- Welche Farben und Formen/Symbole sollte es beinhalten?

Schreiben Sie uns ihre Ideen per E-Mail an logo@bonn-auerberg.de oder sprechen Sie uns direkt an.

Sebastian Stiewe, OA Auerberg

Höfe-Weihnachten in Graurheindorf



Liebe Graurheindorfer*innen, Weihnachten rückt näher und gerne wollen wir die Dorfgemeinschaft in diesem Jahr noch einmal zusammenbringen. Geplant ist ein Adventsnachmittag, an dem sich Nachbar*innen in den Höfen und auf den Straßen von Graurheindorf begegnen, gemeinsam essen, trinken, sich austauschen und auch neu kennenlernen können.

Also: Plant den 11. Dezember ab 14:00 Uhr ein, öffnet Eure Höfe/Türen und bereitet einen Stand mit kleinen Leckereien und/oder Getränken nach dem Flohmarktprinzip vor. Jede/r, was sie/er kann und will. Selbstgebacken, selbstgekocht, selbstgebastelt... Damit die Veranstaltung stattfinden und geplant werden kann, bitten wir darum, dass Ihr Euch bis Sonntag, den 28. November 2021 verbindlich anmeldet. Schickt eine Mail an OFA.GRAURHEINDORF@GMAIL.COM, teilt uns mit, was ihr anbieten möchtet und vergesst eure Adresse nicht. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Adventsamstag in Graurheindorf!

Sonja Harzheim

 **KASCHUB**
KAROSSERIE+LACK

Ernst-Robert-Curtius-Str. 33
53117 Bonn
Gewerbepark Buschdorf

www.kaschub.de

Lack Karosserie KFZ-Technik Auto-Glas

Umweltengel in unserem Stadtviertel

6 Eine Frau mit ihrem kleinen Hund, in einer Hand eine Greifzange und gepackt mit großen Plastiktüten voller Müll? Folgt man ihr, so stellt man fest, dass aller Unrat auf ihrem Weg beseitigt ist. Was bringt jemanden dazu, den Müll von achtlosen Menschen zu entfernen?

Ein Beispiel: Frau Sybille Lankers könnte nach über 40 Jahren Justiz-Dienst einfach ihren Ruhestand genießen. Seit 25 Jahren wohnt sie mit ihrem Mann in einem schönen Haus am Rhein. Vor vier Jahren kam mit Hund „Rufus“ ein neues Familienmitglied hinzu, gerettet auf Mallorca. Rufus machte sich bald als „umweltbewusster“ Hund bemerkbar: er erschnüffelte allen Abfall und forderte damit indirekt sein Frauchen zur Beseitigung auf. So waren zunächst Gummihandschuhe und eine passende Tüte

erforderlich, später eine Greifzange und große Plastikbeutel direkt aus dem Müll. Die vollen Beutel werden dann in Abfallbehältern entsorgt. Sie läuft jeden Tag (außer sonntags) zwei bis drei Stunden, bei Wind und Wetter, ca. zehn km ihre Runden. „Hauptfundgruben“ sind die Umgebung der Hochhäuser, Kindergärten, Schulen und das Rheinufer. Den Engländerweg nennt sie „Wodka-Allee“! Neben dem Abfall hat Frau Lankers auch einige Wertgegenstände gefunden, wie EC-Karten, Schlüssel, Portemonnaies und Papiere, z.B. eine Aufenthaltsbescheinigung.

Meist sind Menschen, die Frau Lankers begegnen, voll des Lobes und auch dankbar. Leider gibt es aber auch Leute, die sie beleidigen oder sogar bespucken.

Um ihrem Vorbild nachzueifern wäre eine Aktion für interessierte



Sybille Lankers mit Rufus

und ebenso umweltbewusste Menschen notwendig. Frau Lankers wäre z.B. bereit, einmal im Monat einen „Müllsammeltag“ auszurichten.

Wir sollten uns alle bei Frau Lankers für ihre absolut vorbildliche Arbeit bedanken, ihr und ihrem Hund weiterhin stabile Gesundheit wünschen und auf viele Nachahmer hoffen!

Brigitte Engelhardt

Interessierte an einer Müllsammelaktion melden sich bitte unter der Email: sybillelankers@gmail.com oder Mobil-Nr. 0151 20291709



Helfen ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser soziales Engagement.

Soziales Engagement ist für uns selbstverständlich. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger in der Region am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ob Pavillon fürs Seniorenheim, Anschaffung von Kindersportrollstühlen für einen Verein, Förderung der AIDS-Stiftung oder eine „Überlebensstation“ für Obdachlose: Wir engagieren uns. Jährlich fördern wir rund 500 soziale Projekte in der Region.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
KölnBonn**

Hausnotruf Bonn. Hilfe auf Knopfdruck.



Mit dem Hausnotruf ist Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt.
Für ein sicheres Gefühl zu Hause, jederzeit. Mehr Infos:

 **0228 9831-50**  **hnd@drk-bonn.de**
drkhausnotruf.nrw/bonn

Traditionen bewahren...

Rheindorfer Spezialität KNIPP-PLÄTZCHEN

8

Der Aufruf „Knipp-Blätze-Rezept gesucht“ in der Sommer-Ausgabe des Blättche im Rahmen des Artikels „Kirmes in Rheindorf 1924“ hat zum Erfolg geführt. Klaus Velten, dessen Eltern in Graurheindorf bis 2001 eine Bäckerei/Konditorei betrieben haben, hat uns das Rezept seines Großvaters, des Bäckermeisters Alois Velten, dankenswerterweise zur Verfügung gestellt. Wir hoffen, dass die Veröffentlichung des Rezepts dazu beiträgt, diese Tradition wieder aufleben zu lassen.

Vielen Dank an der Stelle auch an Margret Schüler geb. Schrick (geboren 1935 in der Estermannstr. 32), die uns erzählt hat, dass Sie

die Knipp-Plätzchen in der winzigen Bäckerei der alten Frau Kimmel - neben dem damaligen Gasthof „Zur guten Quelle“ - für 5 Pfennig gekauft hat. Sie erinnerte sich auch, dass die kleinen Kinder zu der Zeit von den großen Kindern mit 5 Pfennig zum Scherz in die Bäckerei geschickt wurden, um dafür dort ein Tütchen „Hau mich blau“ zu kaufen und dass man beim alten Eis-Sepp in der Zeit vor der Währungsreform für ein Bällchen Wassereis 10 Pfennig auf gedrucktem Papier und einen Esslöffel Zucker mitbringen musste.

Allen viel Spaß beim Backen!
Gudrun Höck

Knipp-Plätzchen

Zutaten:

100 g Butter gewürfelt
20 g Zucker
40 g Puderzucker
20 g Mandeln, geschält und gerieben
1 Prise Salz
50 g Ei
170 g Mehl

Zubereitung:

Sämtliche Zutaten verkneten und ca. 30 Min. kalt stellen. Anschließend dünn (ca. 0,5 cm) ausrollen, mit ovaler, gewellter Form ausstechen (ca. 10 cm groß), eine Seite mit Ei bepinseln und in Hagelzucker drücken. Vorsichtig mit dem Hagelzucker nach oben auf ein Backblech setzen. Im Backofen bei 200°C Ober- und Unterhitze ca. 12-14 Minuten backen.

Lebendiger Adventskalender 2021 in Auerberg und Graurheindorf

So 28.11. - 1. Advent - Auftaktgottesdienst in der Bernhardkirche 18.00 Uhr*

Mi	01.12		N.N.
Do	02.12	18.00 Uhr	Fam. Lehmann, Athenerstr. 5
Fr	03.12	18.00 Uhr	Fam. Bübl, Birkheuserstr. 19
Sa	04.12	18.00 Uhr	Fam. Grosser / Steinert, Brüsseler Str. 68
So	05.12	18.00 Uhr	Fam. Schmitt / Henscheid, Flensburger Str. 40
Mo	06.12	16.00 Uhr	Kath. Kindertagesstätte St. Margareta, Karl-Hoch-Str. 11
Di	07.12	18.00 Uhr	Fam. Bobowk, Estermannstr. 47
Mi	08.12	16.00 Uhr	Bernhardschule, Kopenhagener Str. 14-16
Do	09.12		N.N.
Fr	10.12	18.00 Uhr	Integrierte Stadtteilbibliothek Auerberg, Warschauer Str. 66
Sa	11.12	18.00 Uhr	Fam. Kuckelmann, Londoner Str. 15
So	12.12.	18.00 Uhr	Bücherei-Team St. Bernhard, Flensburger Str. 62
Mo	13.12.	18.00 Uhr	Lukas-Gemeindediakonie, Pariser Str. 51-53
Di	14.12.	18.00 Uhr	Lukas-Konfirmanden Gemeindeforum Auerberg, Helsinkistr. 4
Mi	15.12.	17.00 Uhr	Quartiersmanagement, Auerberger Mitte
Do	16.12.	18.00 Uhr	Fam. Thieme, Wiener Str. 29
Fr	17.12.		N.N.
Sa	18.12.	18.00 Uhr	Fam. Fischer-Starcke, Osloer Str. 84
So	19.12.	18.00 Uhr	Fam. Schultheis / Etzold, Margaretenplatz 5
Mo	20.12.	18.00 Uhr	Fam. Höck / Göth, An der Rheindorfer Burg 81
Di	21.12.	18.00 Uhr	Fam. Rott, Seehausstr. 56
Mi	22.12.	18.00 Uhr	Fam. Gasten, Estermannstr. 72
Do	23.12.	18.00 Uhr	Fam. Hacker, Osloer Str. 157
Fr	24.12.		Abschluss im Rahmen der jeweiligen Gottesdienste

*Aktuelle Infos im Internet: www.lukaskirche-bonn.de und www.thomas-morus.bonn



Veranstaltungen in Auerberg

Datum	Zeit	Veranstaltung	Wo	Veranstalter
Mo 07.11	15.00-20.00 Uhr	20. Kerzenandacht	Ehrenmal St. Bernhardkirche	Siedlergemeinschaft Auerberg
So 27.11	11.00 Uhr	CHORUS ACT – Oper im Stadtteil, Damenchor Theater Bonn	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Sa 04.12	20.00 Uhr	Thilo Seibel (Kabarett): „Schon rum?!“. Der politische Jahresrückblick 2021	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Sa 11.12	20.00 Uhr	Martin Fromme (Kabarett) „Glückliches Händchen“	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Di 23.11	10.00 Uhr	Kickoff: Lukas-Posaunenchor: „Brass am Vormittag“*	Jugendzentrum Auerberg	Leitung Erhard Schwartz
So 12.12	12.00 Uhr	2. Weihnachtsmarkt	Pfarrgarten St. Bernhardkirche	Siedlergemeinschaft Auerberg
Do 16.12	16.30 Uhr	Klavierkabarett zu Beethovens 22 Bonner Jahren (Dr. Stephan Eisel)	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
Do 23.12	15.30 Uhr	Lukas-Posaunenchor: Altstädter Weihnachtskonzert	St. Franziskus, Bonn	Leitung Erhard Schwartz
Sa 15.01	20.00 Uhr	Beethovens 250. Geburtstag: Eine Hommage mit dem Pianisten Bum-Suk Kim	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Do 20.01	16.30 Uhr	Wir begrüßen Manfred Kock, Altpräses der Ev. Kirche im Rheinland	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
Sa 05.02	20.00 Uhr	Uli Masuth (Kabarett) „LÜGEN und andere WAHRHEITEN“	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Sa 12.02	20.00 Uhr	Podewitz (Comedy) „Podewitz – Macht schön!“	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Do 17.02	16.30 Uhr	„... und ihr habt mich besucht!“ die Stiftung Krankenhausseelsorge in Bonn, Andreas Bieneck, ev. Klinikpfarrer am Universitätsklinikum Bonn, Dr. Jürgen Reifarth, Vorsitzender der Stiftung Krankenhausseelsorge	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
Sa 12.03	20.00 Uhr	Liza Kos (Comedy) „INTRIGATION“	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Sa 19.03	20.00 Uhr	Stephan Bauer (Comedy) „Vor der Ehe wollt ich ewig leben“	Kölustr. 367	Kulturraum Auerberg
Do 24.03	16.00 Uhr	„Flamme sein! Hans Scholl und die Weiße Rose“, (Dr. Robert Zoske)	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91

Veranstaltungstermine in Auerberg auch im Internet: <https://www.bonn-auerberg.de/aktuelles/termine-und-veranstaltungen>

*weitere Informationen unter dem Link www.bonn-auerberg.de/ausfuehrlich

Salon Gülden

Ihr Haar in besten Händen

- ✂ Ein hervorragend geschultes Team.
- ✂ Eine angenehme und freundliche Atmosphäre.
- ✂ Ein Friseur-Salon, in dem Sie im Mittelpunkt stehen.

Inh. Ruth Bené • Römerstr. 222 • 53117 Bonn • Tel. 0228-67 53 05





10

Neue Angebote in den Werkräumen des Haus Müllestumpe

Nachdem der „Freie Kreativtreff“ – wo jeden Freitag ab 15 Uhr in den Werkräumen an eigenen Projekten gearbeitet werden kann – im August gestartet ist, wird es ab November zwei weitere Angebote geben:

Nähtreff - dienstags ab 15 Uhr – Ende je nach Bedarf

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für Nähbegeisterte, die an eigenen Projekten arbeiten. Nähkenntnisse mit der Nähmaschine sollten vorhanden sein. Nähmaschinen und Overlockmaschinen stehen zur Verfügung, eigene Maschinen können jedoch gerne mitgebracht werden.

Begleitet wird der Kurs von Monika, die gerne Fragen zu Nähpro-

blemen beantwortet.

Anmeldung bei Monika unter 0151 11132403

Offene Druckwerkstatt dienstags von 9-12 Uhr (außer Schulferien)



Ein offenes Angebot für Entdecker und Spielfreudige in den diversen Hochdrucktechniken (Linol- und Holzschnitt, Stempel-druck usw.). Einfache Werkzeuge, Farben sowie eine kleine Druckpresse (bis A4) sind vorhanden. Linol- und Spanplatten können vor Ort erworben werden. Papier bitte mitbringen.

Hinweis: Es handelt sich nicht um einen angeleiteten Kurs, sondern um Zeit und Raum für selbständiges Arbeiten.

Kontakt vor Ort: Andrea Enders-Lagi

Kosten: 2 Euro pro Teilnahme (Nutzungsgebühr Werkraum) + Materialkosten

Kinder unter 12 Jahren kommen bitte in Begleitung einer erwachsenen Person.

Teilnahmevoraussetzung sind die 3G-Regeln (geimpft, genesen oder getestet). Fragen richten Sie an offener-treff@muellestumpe-ev.de oder telefonisch an Dagmar Kirsche unter 0151 50171182.

Für 2022 sind weitere Kurse, auch in der Holzwerkstatt, geplant.

Gudrun Höck

**BERND
MAHLBERG**
MEISTERBETRIEB
GmbH



T (0228) 689 99 10

An der Margarethenkirche 43 53117 Bonn



SANITÄR



HEIZUNG



LÜFTUNG



**ERNEUERBARE
ENERGIE**

www.sanitaer-mahlberg.de

„Janz Rhingdorf rōf Hurra, endlich sind wir wieder da“



Mitte September fand für unsere Mitglieder ein internes Sommerfest statt. Auf diesem konnten nicht nur die neuen Mitglieder begrüßt werden, sondern es wurde auch das diesjährige Karnevalsmotto gewählt. Dieses lautet: „Janz Rhingdorf rōf Hurra, endlich sind wir wieder da“ und wurde von Sandra L. eingereicht.

Neben einem Rückblick ging der Vorstand auch auf die anstehenden Termine ein, die - zunächst unter Vorbehalt - wie folgt geplant sind:

- Am 12.12.2021 laden wir zu unserem Weihnachtsbrunch ein. Vor den Weihnachtsfeiertagen

und dem Jahreswechsel wollen wir mit unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern des Clubs, anderen Vereinen und Institutionen sowie natürlich den Rheindorfer Bürgerinnen und Bürgern ein paar besinnliche Stunden verbringen.

- Wie in früheren Jahren wird für die Finanzierung des Zuges eine Dorfsammlung am 19./20./21.01.2022 durchgeführt.
- In unserer Rheinischen Messe am 29.01.2022 wird ein Gottesdienst in unserer schönen Mundart gesprochen, anschließend findet im Pfarrheim unser Tollitätenempfang statt, wo Tollitäten aus nah und fern vorbeischaun.
- Am Freitag, den 18.02.2022 findet der 1. Höhepunkt im

Graurheindorfer Karneval statt. Der weit über die Stadtgrenzen Bonns bekannte, legendäre Geisterzoch geht wieder durch unser Dorf. Hexen, Geister und sonstige gruselige Gestalten ziehen durch Graurheindorf und bringen den Zuschauern das Fürchten bei.

- Einen Tag später, am Samstag, den 19.02.2022 findet der beliebte Graurhingdorfer Veedelszoch statt. Die Teilnahme am Zug ist natürlich, wie immer, kostenlos.
- Zum Abschluss der Session laden wir am 02.03.2022 zum Fischessen im Vereinslokal „Schatulle“ ein.

Thorsten Hildenbrandt

*1. Rheindorfer Karnevals-Club
"Rhingdorfer Junge un Mäde" e.V.*

11

SENIORENHEIM JOSEFSHÖHE

Individuelle Betreuung und ganzheitliche Pflege in vertrauter Umgebung.

Vollstationäre Pflege
Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege

Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns an: ☎ 02 28 / 62 06 - 0



BONN-JOSEFSHÖHE
Senioreneinrichtungen gGmbH



WOHNEN MIT SERVICE FÜR SENIOREN

In einem Teil des Redemptoristen-Klosters in Bonn-Auerberg bieten wir Wohnungen des Betreuten Wohnens an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter

☎ 02 01 / 125 76 73



ADOLPHI-STIFTUNG
Der Evangelischen Kirche, Essen

Ortsausschuss Graurheindorf

Mitgliederversammlung und Neuwahlen



12

Am 09.11.2021 fand die Mitgliederversammlung des Ortsausschusses Graurheindorf statt. Der Vorstand, der coronabedingt seit einem Jahr kommissarisch im Amt ist, berichtete ausführlich über die Aktivitäten der letzten drei Jahre und legte einen ausführlichen Kassenbericht vor. Der positive Saldo konnte insbesondere durch die Einnahmen dieser Stadtteilzeitung erzielt werden. Er sicherte die Deckung der laufenden Kosten, z.B. für Versicherungen oder den Internetauftritt des OA.

Nach eingehender Prüfung im Vorfeld der Versammlung bestätigten Georg Bissing und Detlef Stachetzki den Mitgliedern, dass im Prüfzeitraum keine Buchungen zu beanstanden sind. Auf Empfehlung der beiden Kassenprüfer entlastete die Mitgliederversammlung daraufhin den Vorstand und ebnete den Weg für die anschließend stattfindenden Neuwahlen.

Folgende Personen wurden in den neuen Vorstand gewählt:

1. Vorsitzende: Gudrun Höck

2. Vorsitzender: Detlef Stachetzki
Schriftführer: Michael Göth
Kassenführerin: Gaby Thurn
Beisitzer: Tobias Gerhartsreiter, Julia Müller, Martin Söntgen, Claudia Weinert, Jens Wellnitz

Aus persönlichen Gründen haben sich Kathleen Schelhase, Andreas von Halle, Jürgen Klasen, Markus Laabs, Holger Marx, Mike Moser und Johannes Müller nicht mehr zur Wahl gestellt. Nichtsdestotrotz haben sie dem zukünftigen Ortsausschuss Ihre Unterstützung zugesagt. Der OA bedankt sich herzlich für die zahlreichen guten Ideen, die helfenden Hände, die gemeinsamen Projekte und die gemeinsame Zeit. Zu vielen von euch ist eine enge Bindung entstanden, die über das gemeinsame Engagement hinausgeht. Ein Dank gilt auch den ortsansässigen Vereinen, die u.a. das Bachfest durch ihre Unterstützung zu einem beliebten und erfolgreichen Dorf- fest gemacht haben. Es ist schön, in ei-

nem Dorf zu wohnen, wo man sich noch gegenseitig hilft und unterstützt.

Die Mitgliederversammlung bot den Anwesenden auch die Gelegenheit, dem neu gewählten Ortsausschuss Fragen zu stellen und Anregungen für die nächste Amtsperiode zu geben. Wir danken allen Teilnehmern für den regen Zuspruch.

Der Ortsausschuss lädt alle Graurheindorfer Bürger*innen ein, Mitglied im Ortsausschuss zu werden. Jede Stimme zählt und trägt dazu bei, dass die Anliegen unseres Ortes, vertreten durch den OA, wahrgenommen werden. Nur gemeinsam sind wir stark. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

Gudrun Höck



v.l.n.r. Jens Wellnitz, Gaby Thurn, Detlef Stachetzki, Michael Göth, Martin Söntgen, Gudrun Höck, Tobias Gerhartsreiter, Julia Müller, Claudia Weinert

Neuer Bezirkspolizeibeamter PHK Uwe Varnhorn

Seit Anfang September ist Polizeihauptkommissar Uwe Varnhorn Bezirkspolizeibeamter in Auerberg und Graurheindorf. Seit mehr als dreißig Jahren ist er als Polizeibeamter in Bonn und Umgebung tätig, zuletzt in der Wache Bonn-Duisdorf und in Bornheim. Jetzt freut er sich, als Bezirkspolizeibeamter für die Stadtteile

Auerberg und Graurheindorf zuständig zu sein. Varnhorn gegenüber „Dat Blättche“: „Meine Arbeit ist vielfältig

und abwechslungsreich. Sie reicht etwa vom Sichern des Schulwegs und der Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen, bis hin zur Opfernachsorge und Umfeldbefragungen, zum Beispiel nach Wohnungseinbrüchen“.

Auch Haftbefehle und Anfragen anderer Behörden zu bearbeiten gehört zu seinen regelmäßigen Aufgaben. Bei all diesen Tätigkeiten ist ihm der Kontakt zu den Menschen in seinem Bezirk besonders wichtig. Er hat immer ein offenes Ohr für die kleinen und großen Probleme der Bürgerinnen und Bürger zu haben, betont

Varnhorn. Er ist sowohl in Auerberg als auch in Graurheindorf unterwegs; zu Fuß, mit Streifenwagen oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Eine abschließende Bitte hat Herr Varnhorn noch an die Bürgerinnen und Bürger: „Scheuen Sie sich bitte nicht, mich persönlich anzusprechen! Ich freue mich, wenn Sie auf mich zukommen.“

So erreichen Sie ihn:

PP Bonn PI 1 Innenstadt

Bornheimer Straße 19, 53111 Bonn

Tel. 0228 154544

Uwe.Varnhorn@polizei.nrw.de

Joachim Rott



PHK Uwe Varnhorn



Malteser

...weil Nähe zählt.

Damit Ihre Lieben im
Notfall nicht alleine sind.
Malteser Hausnotruf

Ihre Vorteile:

- Hausnotrufzentrale rund um die Uhr erreichbar
- Qualifizierter Bereitschaftsdienst für die Hilfe vor Ort
- Einfache Technik mit persönlicher Einweisung
- Jederzeit monatlich kündbar
- Nur 45 Euro monatlich, keine versteckten Kosten

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:



0221 12606-2005 oder unter



www.malteser-hausnotruf.de

Begegnungsprojekte für Auerberg schreiten (langsam) voran

14

Auch in dieser Ausgabe berichten wir wieder über den aktuellen Entwicklungsstand der im Bürgerantrag des Ortsausschusses beschlossenen Projekte zum „Platz in der Auerberger Mitte“, zum „Bürgerplatz“ (ehemals Kirmeswiese) sowie zum „Sport- und Begegnungszentrum Bonn-Nord“.

Auerberger Mitte

Wie berichtet, trug der Ortsausschuss maßgeblich zum Erfolg des Werkstattverfahrens zur Umgestaltung der Auerberger Mitte bei. Auf eigene Kosten wurden 5000 Flyer gedruckt und verteilt und die Bürgerinnen und Bürger um ihre Meinung zur Aufwertung der Auerberger Mitte befragt. Über 140 ausgefüllte Flyer sind beim Quartiersmanagement eingegangen - ein großer Erfolg des Ortsausschusses.

Alle eingegangenen Anregungen sind in einen vom Büro Basta erstellten 18-seitigen Abschlussbericht eingeflossen. Der Ortsausschuss konnte bereits Einsicht nehmen. Im Internet können Interessierte mit dem Suchbegriff Karte der Wünsche Auerberg sowohl die Karte ansehen als auch die dazugehörige Legende lesen. Auch auf der Internetseite des Ortsausschusses sind beide Dateien unter www.bonn-auerberg.de eingestellt.

Zurzeit befindet sich das Werkstattverfahren zur Auerberger Mitte endlich in der zweiten Phase. Vom bisher nur koordinierenden Amt für Soziales liegt die

Verantwortung für die anstehende Umsetzung beim städtischen Tiefbauamt. Damit hofft der Ortsausschuss, dass nun noch in diesem Jahr ein Architekturbüro beauftragt wird, in einem klaren Konzept die Ideen der Auerberger Bürgerinnen und Bürger und des Ortsausschusses aufzugreifen.

Auerberger Bürgerplatz

Auch zum Bürgerplatz kann der Ortsausschuss einen ersten sehr beachtlichen Erfolg vermelden. In enger Absprache mit dem SGB und einem Landschaftsplaner des Grünamtes ist die Wiederherstellung des im Volksmund Kirmeswiese genannten Platzes hervorragend gelungen (s. Foto).

Wichtige fachkundige Hinweise erhielt der OA dabei vom ehemaligen Tiefbauunternehmer Franz Schoeps. Der Erfolg ist sichtbar, denn selbst nach einem starken Regen fließt das Wasser sehr schnell wieder ab. Zur Wiederherstellung gehört auch, dass auf den seitlichen Flächen inzwischen Grassamen ausgestreut wurden. Außerdem haben SGB und das Grünamt zugesagt, mit 6 Bäumen die schmale Baumreihe neben dem Jugendzentrum bis zur Kopenhagener Straße fortzusetzen.

In der guten Wiederherstellung sieht der Ortsausschuss aber noch keine Vollendung des Platzes. In Absprache mit dem Sozialamt, dem Grünamt und dem

Tiefbauamt sollen zusätzliche Verbesserungen folgen. Entsprechende Vorschläge hat der Ortsausschuss dem zuständigen Sozialamt wie auch dem Tiefbauamt bereits unterbreitet.

Sehr hilfreich ist ein Vorschlag der im Sozialamt jetzt zuständigen Mitarbeiterin Frau Schiffer. Ihrer Meinung nach könnte sich das für die Umgestaltung der Auerberger Mitte zu beauftragende Architekturbüro auch Gedanken zum Bürgerplatz machen. Einige für die Auerberger Mitte vorgeschlagene Ideen könnten auf dem Bürgerplatz verwirklicht werden. Ein zeitaufwändiges Werkstattverfahren für den Bürgerplatzes würde somit entfallen, so dass die Verbesserung der Aufenthaltsqualität und das Nutzungsangebot schneller realisiert werden würde.

Sport und Begegnungszentrum

Bei diesem wohl größten und wichtigsten Projekt, dessen Realisierung der Ortsausschuss in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Leiter des Sport- und Bäderamtes der Stadt Bonn intensiv vorantreibt, konnte man jüngst einen wichtigen Schritt weiterkommen.

Weil der Stadt Bonn gerade für ein Sport- und Begegnungszentrum im Bonner Norden entsprechende städtische Vorbilder fehlen, hatte der Ortsausschuss gleich zwei beispielhafte Einrichtungen ausfindig gemacht. Zum einen das bereits vor 40 Jahren gebaute Dietrich-Keuning-Haus in Dortmund. Es ist das größte Sport- und Begegnungszentrum in NRW und funktioniert auch



Bürgerplatz in neuem Outfit

heute immer noch hervorragend, wie sich der Ortsausschuss nach zweimaligen Besuchen persönlich überzeugen konnte.

Gemeinsam mit dem Leiter des Bonner Sport- und Bäderamtes Günter fuhren zwei Vorstandsmitglieder am 15. Oktober nach Regensburg. Dort besuchten sie das gerade erst fertiggestellte Begegnungszentrum, das zu 85 % den bisherigen Plänen des eigenen Bonner Vorhabens entsprechen könnte. Inklusive Ratsbeschluss

ist es dem Hochbauamt in Regensburg tatsächlich gelungen, ihr Begegnungszentrum innerhalb von vier Jahren zu errichten! Sämtliche Pläne und Bilder dieses hervorragend gestalteten Begegnungszentrums wurden dem Ortsausschuss für seine weitere Arbeit zur Verfügung gestellt.

Am 8. November wurden im Beueler Ratssaal die Vertreterinnen und Vertreter sowohl der Vereine aus Auerberg und Graurheindorf als auch aus den einzubindenden

Ämtern informiert. Auf Einladung des städtischen Sport- und Bäderamtes hat der Ortsausschuss Auerberg über die in Dortmund und Regensburg erworbenen Erkenntnisse berichtet und die von ihm entwickelten Pläne zum Sport- und Begegnungszentrum Bonn-Nord vorgestellt.

*Michael Schwaegermann,
Martin Riedel (OA Auerberg)*

Artikel gekürzt, Originaltexte unter www.bonn-auerberg.de/ausfuehrlich

Neuigkeiten vom Quartiersmanagement

Auerberger Stadtteillallye 1.17 war ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr hat sich der Stadtteilarbeitskreis Auerberg eine Corona-konforme Alternative zum sonst wohlbewährten Spiel- und Begegnungsfest überlegt. Diese knüpfte – wie schon im letzten Jahr – an die Idee einer digitalen Stadtteillallye durch Auerberg an. Es beteiligten sich viele Einrichtungen aus dem Stadtteil, so dass die Kinder die Rallyestationen der Bernhardschule, der evangelischen Lukaskirchengemeinde, des Jugend- und Quartierzentrums, der Stadtteilbücherei sowie der Freiwilligen Feuerwehr in Graurheindorf aufsuchten, um die teils kniffligen Rallyefragen beantworten zu können. Die Rallye fand dieses Jahr zum ersten Mal ausschließlich digital auf der App „ActionBound“ statt. Wer kein Smartphone hatte, fand beim Jugendzentrum oder dem Jugendforum der Lukaskirchengemeinde Unterstützung. Ob als Gruppe, mit Geschwistern und Eltern oder alleine, die Rallye durch den Stadtteil wurde gut angenommen und war eine willkommene Abwechslung für die Kinder. Mit erstaunlichen über

100 Durchläufen konnte die diesjährige Stadtteillallye als voller Erfolg verbucht werden!

Natürlich gab es auch etwas zu gewinnen: Unter allen Teilnehmenden wurden in einer Tombola tolle Preise verlost, unter anderem Fußbälle, Tischtennis-Sets, REWE Gutscheine und als Hauptgewinn einen ganz privaten Kinoabend mit Freundinnen und Freunden im Jugendforum der Lukaskirchengemeinde. Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Teilnehmende!

Mach dein Quartier bunter! Mit dem Stadtteiffonds etwas bewegen

Sie haben eine gute Idee für ein Projekt oder eine Aktion in Auerberg? Dann melden Sie sich gerne beim Quartiersmanagement Auerberg. Mit dem Stadtteiffonds stehen Mittel zur Verfügung, um gute Projekte in Auerberg zu realisieren, beispielsweise ein Nachbarschaftsfest, eine Aktion zur Verschönerung des Stadtteils oder einen Bastel-Workshop. Bis zu 3.000 Euro können Sie für die Unterstützung Ihres Projekts durch den Fonds erhalten. Weitere Informationen und Unterstüt-

zung bei der Antragstellung erhalten Sie bei uns im Quartiersmanagement per Mail (info@qm-auerberg.de) oder per Telefon (0228 36038448). Wir freuen uns schon auf Ihre Ideen!

Das QM empfiehlt: Oper im Stadtteil

Am 27. November um 11 Uhr findet die Veranstaltung ‚CHORUS ACT – Oper im Stadtteil‘ unter dem Motto ‚Unterwegs mit dem Damenchor‘ im Kulturraum Auerberg statt. Karten dafür gibt es kostenfrei beim Quartiersmanagement oder im Kulturraum Auerberg. Aber Achtung: das Kontingent ist begrenzt – es lohnt sich, schnell zu sein!

s. Artikel „Oper im Stadtteil“

Quartiersmanagement Bonn Auerberg
Quartiers- und Jugendzentrum Auerberg
Stockholmer Str. 23
53117 Bonn
Tel: 0228 36038448
info@qm-auerberg.de

Team: Martin Eder, Anna Lena Willems, Vera Schultze
BASTA - Büro für Architektur und Stadtentwicklung
Inhaberin: Tülin Kabis-Staubach (Architektin)

Oper im Stadtteil

Nach der erfolgreichen „Hinterhofoper“, dem „musikalischen Hausbesuch“, den das Theater Bonn im Juni in Auerberg veranstaltet hat, kommt das Theater nun mit einem neuen Programmpunkt nach Auerberg. Diesmal heißt es Vorhang auf für „CHORUS ACT – Oper im Stadtteil“. Bei diesem Programm kommt der Damenchor des Theater Bonn mit einem bunten Programm aus Opern- und Musicalrepertoire in

den Kulturraum Auerberg und zeigt, was er kann. Außerdem darf das Publikum sich auch auf Einblicke aus der Probenpraxis freuen. Der Chor unter Leitung von Marco Medved freut sich schon sehr und probt fleißig. Das Konzert findet am 27.11. um 11 Uhr im Kulturraum Auerberg statt. Karten gibt es beim Quartiersmanagement Auerberg und an der Kasse im Gebrauchtwarenkaufladen „Schatzinsel“, Kölnstra-

ße 367. Der Eintritt ist kostenfrei, aber schnell sein lohnt sich, da das Platzangebot begrenzt ist.

*Johanna Gremme,
Sängerin im Damenchor*



Männergesangsverein 1872-Cäcilia Bonn Graurheindorf

Am Samstag, den 23.10.2021 konnte der MGV wieder eine Jahreshauptversammlung durchführen. Im vorigen Jahr war eine Versammlung wegen Corona in Räumen eines Lokals oder im Pfarrheim verboten. Vor der Versammlung wurde in der Abendmesse der Rheindorfer Kirche

und anschließend am Kriegerdenkmal den Verstorbenen des Vereins gedacht. Für den Gesangsverein waren die Monate, wo keine Proben und Auftritte stattfinden konnten, eine doppelt verlorene Zeit. Die Männerchöre allgemein und somit auch unser MGV haben Probleme mit dem

Nachwuchs. In der heutigen Zeit ist es kaum noch möglich, junge Männer für einen Gesangsverein zu begeistern. Dabei werden nicht mehr nur die alten Lieder gesungen, sondern auch Schlager oder Lieder aus Musicals. Auf der Versammlung wurde der 2. Vorstand neu gewählt:

Geschäftsstelle
Paffenholz & Bolanca OHG
An der Josefshöhe 2
53117 Bonn

Telefon 0228 6848916
paffenholz.partner@gs.provinzial.com

„SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST.“

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle vor Ort.



2. Vorsitzender: Arthur Kegel, 2. Kassierer: Peter Hartung, 2. Schriftführer: Gerd Klein, 2. akt. Beisitzender: Klaus Feuser, 2. inakt. Beisitzender: Kurt Nöbel, 2. Notenwart: Gerd Klein, 2. Kassenprüfer: Alfons Hersel.

Heinz Reuter wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Weitere Ehrungen konnten leider nicht stattfinden, da die anderen Jubilare wegen Krankheit abgesagt hatten. In diesem Jahr werden wohl alle gewohnten Auftritte wieder durch

Corona abgesagt werden. Aber vermutlich wird unser Chor mit zwei anderen Chören Ende November ein Benefizkonzert für die Opfer der Flutkatastrophe an der Ahr durchführen.

Konstantin Hennes

Ursulinen-Graffiti-AG verschönert Stromkästen

An der vom Ortsausschuss Auerberg initiierten Verschönerung verschmierter Stromkästen beteiligte sich auch die Graffiti-AG des Ursulinengymnasiums in Hersel. Der Ortsausschuss freut sich, dass es trotz Corona gelungen ist, mittlerweile 22 beschmierte Stromkästen 2021 künstlerisch zu verschönern. Erstmals wurden unter fachkun-

diger Leitung von Pia Steinschulte, Kunstreferendarin am Ursulinengymnasium, insgesamt sechs Kästen nicht bemalt sondern besprayt. Die beachtlichen Kosten der Farben hat der Ortsausschuss übernommen.

Das Resultat kann sich mehr als sehen lassen (s. Fotos). Der Ortsausschuss dankt Frau Steinschulte und Ihren Schülerinnen sehr

herzlich für ihre künstlerische und zeitlich sehr aufwändige Arbeit.

Martin Riedel, OA Auerberg



Ecke Wöhlerstr./Kölnstr. bunte Stromkästen



Graffiti-AG mit Frau Steinschulte



**PFLEGEWERK BONN
HAUS ST. AGNES**

**Moderne Pflege in denkmal-
geschütztem Gebäude für
Pflegebedürftige und
Senioren von 50+ bis 100+**

**Graurheindorfer Straße 151
53117 Bonn-Castell**

www.pflegewerk-bonn.de

☎ 0228 - 540 70

Die Integrierte Stadtteilbibliothek - aktiv auch in Coronazeiten

18 Nicht nur die Leser*innen mussten sich an die Corona-Herausforderungen anpassen, auch den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und dem Förderverein der Stadtteilbibliothek wurde in den letzten Monaten einiges abverlangt. Und so sind alle froh, dass die Bestimmungen nun den Besuch der Bibliothek zu den gewohnten Zeiten ohne Registrierung gestatten. Neu ist die zusätzliche Öffnung donnerstagnachmittags zwischen 15.30 und 18 Uhr.

Ist Ihnen aufgefallen, dass der unansehnliche Ampelschaltkasten an der Kreuzung Pariser Str. / Warschauer Str. neugestaltet ist und sich jetzt als „Bücherregal“ präsentiert? Unser Dank gilt dem Ortsausschuss und der Auerberger Künstlerin Dr. Hildgard Ameln-Haffke für diesen gelungenen „Hinweis“. Das „kontaktlose“ Beethoven-Quiz, das der Förderverein als Angebot in der Schließungszeit entwickelt hat, hat mehr als 100 Kinder zum Mitraten angeregt. Die Bürger für Beethoven e.V. haben diesen Beitrag zum Beethovenjahr für den „Götterfunken“-Preis nominiert und Preise für die Teilnehmenden gestiftet. Die Neuanschaffungen des Fördervereins galten in diesem Jahr besonders den Jugendlichen. Auf vielfachen Wunsch wurden weitere Pferdebücher ange-

schaftet sowie beliebte Reihen aufgestockt.

Da die Bastelnachmittage nicht stattfinden konnten, hat der Förderverein den Auerberger und Graurheindorfer Kindern für die Herbstferien 100 Basteltüten gepackt, die im Handumdrehen abgeholt worden sind. Wir hoffen, bald wieder das Basteln und die Bücherwichtel in unserer Bibliothek anbieten zu können.

Ebenso konnte das Auerberger Spiel- und Begegnungsfest nur kontaktlos stattfinden. Wir beteiligten uns mit einem Bücher- und CD-Turm mit passenden Rätselfragen und Hinweisen auf das vielfältige Angebot und auf die kostenlosen Leihweise für Kinder. Erfreulich ist, dass nach den Sommerferien wieder vermehrt Leihweise ausgestellt wurden.

Ab Mitte November werden Renate Brinkmann-Viertel und Christa Saamer wieder eine sehr persönliche Auslese von Neuerscheinungen in der Bibliothek präsentieren. Das Türchen des Lebendigen Adventskalenders öffnet unsere Bibliothek am 10. Dezember. Der große Wunsch für 2022 ist es, wieder viele Besucher*innen zur Ausleihe und zu vielfältigen Veranstaltungen begrüßen zu können.

Christa Saamer, Carolin Stengel-Küppers, Inge Ropertz, Susanne Rinck, Ulrike Blumenreich für den Förderverein der Stadtbücherei Rheindorf / Auerberg



Zahnheilkunde Ines Schoofs

Ihre Familienzahnärztin in Graurheindorf

- angstfreie Kinderbehandlung
- unsichtbare Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene
- Kariesbehandlung ohne Bohren
- Implantologie
- moderne Zahnheilkunde auf höchstem Niveau
- mehr als 25 Jahren Erfahrung

... für Ihr schönstes Lächeln!

Römerstr. 367
53117 Bonn
0228-670438
www.zahnheilkunde-schoofs.de

Weihnachtlicher Lichterglanz vor der Bernhardkirche

In diesem Jahr wird wieder zur Weihnachtszeit auf dem Rondell vor der Bernhardkirche ein Weihnachtsbaum aufgestellt. Die Stadtwerke Bonn (SWB) sorgen für den weihnachtlichen Glanz. Der Ortsausschuss Auerberg freut sich über dieses Engagement in unserem Stadtteil, das inzwischen eine lieb gewonnene Tradition ist.

Dabei übernimmt das Bonner Unternehmen nicht nur die Stromkosten für die Weihnachtsbaumbeleuchtung, sondern auch die Aufwendungen für die fachgerechte Montage und Demontage der Lichterketten.

Im Gegenzug wird an gut sichtbarer Stelle in unmittelbarer Nähe des Weihnachtsbaumes ein Banner der SWB aufgestellt. Frau Helene Nemitz erklärte sich erneut dazu bereit, ihren Gartenzaun dafür zur Verfügung zu stellen.

Herzlichen Dank den Stadtwerken, Frau Nemitz und allen, die sich für diese schöne Weihnachtstradition einsetzen und bisher eingesetzt haben.

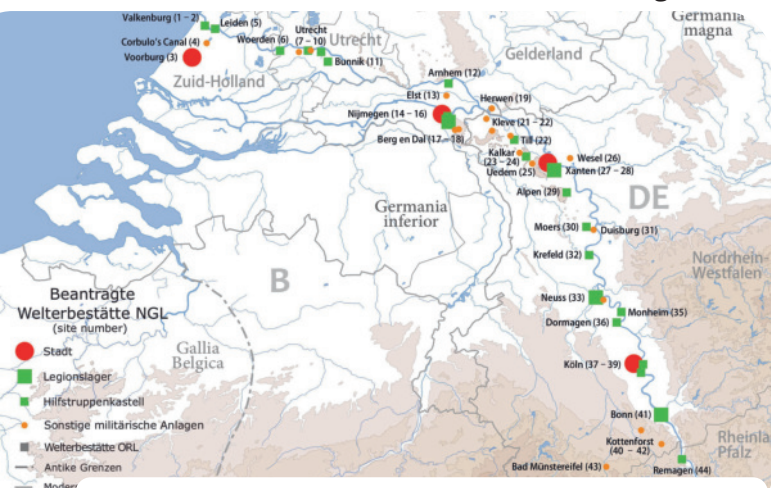
Joachim Rott



19

Wir sind Weltkulturerbe!

Zu der Zeit, als die Römer das Gebiet der heutigen Schweiz und Teile des heutigen Deutschlands besetzten, bildeten der Rhein und die Donau eine fast durchgehende, „nasse“ Grenze zwischen dem Römischen Reich und Germanien. Der „Niedergermani-



Grafik: S. Bödecker/ E. Rung, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege/ M. Pütz, LVR-LandesMuseum Bonn

sche Limes“ bezeichnet das 385 km lange Teilstück zwischen Katwijk aan Zee (NL) an der Nordsee und Bad Hönningen-Rheinbrol. Als natürliche Grenze benötigte dieser Abschnitt keine Holz- oder Steinmauer. Ihm folgten in südliche Richtung der Obergermanische und der Raetische Limes. Neben seiner Funktion als Zollgrenze diente der Limes auch zur Grenzsicherung. Entlang des Limes standen zu diesem Zweck - in Sichtweite zueinander - Wachtürme und Armeelager. Das ehemalige Römerlager („Castra Bonnensis“), das ca. 40 n. Chr. im heutigen Bonn-Castell erbaut wurde, ist ein solches gewesen. Es besaß einen eigenen Rheinhafen. Die Rekonstruktion eines hölzernen Krans zum Be- und Entladen der Schiffe steht seit 1997 an der Ecke Römerstraße/ Augustusring. Der Limes führte auch durch Graurheindorf, das sich allem Anschein nach als eine von mehreren Siedlungen entlang der Versorgungsstraße des Lagers gebildet hatte.

Er besaß eine große Bedeutung als Außengrenze des Römischen Reichs und bestand mit über 400 Jahren außergewöhnlich lange. Der Historiker Theodor Mommsen bezeichnete den Limes bereits 1891 als das „älteste, größte historische Bauwerk, welches Deutschland besitzt“. Schon seit 2005 gehören die

südlichen Limesabschnitte zu den UNESCO-Welterbestätten. Im Juli 2021 hat die UNESCO nun auch den Niedergermanischen Limes zum Weltkulturerbe ernannt. Ausschlaggebend dafür war u.a. der teils hervorragende Erhaltungszustand der zahlreichen Fundstellen entlang dieses Abschnitts.

Der Glanz des römischen Erbes strahlt nun auch auf Graurheindorf aus. Neben der spontanen Freude darüber stellt sich aber auch die Frage, welche Auswirkungen das für den Ort haben könnte. OB Katja Dörner freute sich in einer ersten Stellungnahme über „zusätzliche touristische Ansatzpunkte“ für die Stadt und erwähnte in dem Zusammenhang einen „Limes-Radweg“, der bereits in der Bewerbungsphase als mögliches Projekt genannt worden war. Noch nicht klar ist zurzeit, inwieweit Graurheindorf davon berührt wäre.

Michael Göth



KÖNIG
HEIZUNG KLIMA SANITÄR

PARTNER
VERSORGUNGSTECHNIK GMBH




Christian-Lassen-Str. 10
53117 Bonn Buschdorf
0228 - 55 92 9 - 0
www.koenig-partner.com

Fahrtenbericht der Bonner Pfadfinderinnen

(Hag Rheintöchter, DPB)

20

„In die Sonne, die Ferne hinaus. Lasst die Sorgen, den Alltag zu Haus.

Von Bergen über grüne Auen lohnt es sich zu schauen in die weite Welt.“

Seit nun über einem Jahr hat die Pandemie auch unsere Tätigkeiten als Jugendgruppe eingeschränkt. Gruppenstunden waren nur digital möglich, was aber einfach nicht dem entspricht, was wir kennen und sonst machen. Wir wollen die Gemeinschaft erleben, auf Fahrt gehen und gemeinsam Abenteuer erleben. Und genau dazu machten sich die zwei jüngsten Gilden unseres Hages am letzten Wochenende der Sommerferien auf. Wir schnappten uns unsere Rucksäcke, ein Zelt und fuhren raus aus der Stadt,

um auf Fahrt zu gehen. Es ging nicht darum, möglichst weit zu kommen, sondern einfach loszulaufen und zu schauen, wohin es uns treibt. Wir liefen so lange, wie wir wollten und genossen dabei die schöne Natur des Bonner Umlands. Für unsere jüngsten Mädels war es die erste Fahrt, dementsprechend aufregend und neu war es für sie. Aber es war ein großartiges Wochenende für alle mit viel Sonnenschein, gemeinsamem Lachen, unzähligen Mückenstichen, tollen Aussichten und Erinnerungen. Nach diesen Tagen, wenn der Rauch vom Feuer noch in den Klamotten hängt, wird einem erst wieder bewusst, wie sehr uns die Pandemie ausgebremst hat und wie sehr wir alle das aktive Pfadfinderleben



Pfadfinderinnengruppe beim Picknick

vermisst haben. Daher hoffen wir, dass wir im Herbst und Winter weiter aktiv sein können und uns bald in neue Abenteuer stürzen dürfen!

Unsere aktiven Gruppen suchen auch immer gerne Mädels, die Lust haben sich der Gruppe anzuschließen und Teil unserer Gemeinschaft werden wollen. Bei Interesse sind wir immer gerne zu kontaktieren. Mehr Infos gibt es auf unserer Website: bonner-pfadfinder.de, wir freuen uns auf euch!

Almut Heimbach, Förderverein Pfadfinder



Sie haben nur noch Ihr Zuhause im Kopf? – Wir auch!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam suchen, gemeinsam finanzieren, gemeinsam bauen

Neue Wohnung, Kapitalanlage oder doch ein eigenes Haus? Was auch immer Sie benötigen: bei uns bekommen Sie die persönliche Beratung und eine für Sie optimierte Finanzierung aus einer Hand.

Informieren Sie sich jetzt zu den Themen:

Immobilienkauf und -verkauf · Baufinanzierung · Zinssicherung
Öffentliche Fördermittel · Modernisierung · Projektentwicklung

www.volksbank-koeln-bonn.de/immobilien



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Einfach besonders





Pariser Straße 57 · 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 98 92 802

Fax: 0228 - 98 92 803

Email: info@zahnarztpraxis-danielschäfer.de

www.zahnarztpraxis-danielschäfer.de



Herzlich Willkommen in meiner Praxis.

**Wir bieten Ihnen eine
professionelle hochwertige Zahnbehandlung in einer
angenehmen, ruhigen und netten Atmosphäre.**

Zu den **Vorsorgeuntersuchungen** (auch für Kinder) und der **Prophylaxe**
(z. B. Professionelle Zahnreinigung und der Individualprophylaxe bei Kindern)
bieten wir Ihnen ein breites Spektrum modernster zahnmedizinischer Behandlungen
und zugleich bei Bedarf Finanzierungsangebote ohne Bürokratie.

Besuchen Sie uns doch einfach.

Unsere Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8-18 Uhr

Mittwoch und Freitag von 7-12 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Sollten Sie noch Fragen haben - nur zu...

Wir beantworten und beraten Sie gerne.

Unsere Nachbarn - die Juden

Stolpersteine und Erinnerungen an Siegmund Mayer

22

Seit Juni erinnern in Graurheindorf zehn Stolpersteine an die jüdischen Mitbürger, die Opfer des Nationalsozialismus wurden. Als der Kölner Künstler Gunter Demnig im Jahre 1992 die Aktion initiierte, war noch nicht abzusehen, dass es heute in Bonn etwa 340 und in ganz Europa über 75.000 Stolpersteine geben würde.

Am 23.6.2021 rückte ein Bautrupps des Tiefbauamts an und verpflasterte in der Estermannstraße vier Stolpersteine vor Haus 100 und sechs vor Haus 133. Möglich wurde das durch ein Spendenaufruf in der Sommerausgabe des „Blättche“, bei dem 2.795 € zusammengekommen waren.

Die Geschichte der Juden in Bonn ist eine wechselhafte. Seit dem 19. Jahrhundert wehte in Bonn, anders als in Köln, ein eher liberaler und toleranter Wind gegenüber Juden und ermöglichte so ein friedliches Zusammenleben der Religionen.

Das endet mit der Machtübernahme der Nazis. Von den 13 namentlich bekannten Juden, die vor 1933 in Graurheindorf wohnten, überlebten nur vier den Holocaust.

Eines der Opfer ist Siegmund Mayer, Sohn von Gustav und Fanny Mayer, die in der Hauptstraße (heute Estermannstraße) 133 eine Metzgerei betrieben. Er war aktiv im Vorstand der Bonner Synagogengemeinde und 1. Vorsitzender des Bonner Männer Gesang Vereins „Apollo“. Als Strafverteidiger

(RA Mayer II) machte er in Bonn Karriere. Bereits 1933 verlor er jedoch seine seit 1912 geltende Zulassung. Zusammen mit seiner Frau Hilde wurde er am 18.06.1941, also vor 80 Jahren, aus seiner damaligen Wohnung in der Meckenheimer Straße von der Gestapo abgeholt.

Dort findet sich schon seit Längerem ein Stolperstein, der an ihn erinnert.

Wie alle Juden aus Bonn und Umgebung wurden auch die Graurheindorfer Juden vorübergehend im Endenicher Kloster „Zur Ewigen Anbetung“ inhaftiert. Für die dort festgesetzten Juden war es ein Warten in Ungewissheit bis zum Weitertransport in eines der Vernichtungslager. Siegmund Mayer übernahm im Endenicher Kloster die Funktion eines Obmanns, der sich für die Belan-

ge der Internierten einsetzte und als Sprecher gegenüber der Gestapo fungierte. Mitte 1942 deportierte man das Ehepaar Mayer nach Theresienstadt und später nach Auschwitz, wo Siegmund Mayer letztendlich umgebracht wurde. Seine Frau überlebte den Holocaust, starb aber schon 1945 in Bonn. Ihr Grab be-



findet sich auf dem jüdischen Friedhof an der Römerstraße.

2022 werden in der Nordstraße weitere Stolpersteine verlegt, die wir mit den überschüssigen Spenden finanzieren konnten. Dafür herzlichen Dank an alle Spender*innen.

Ludwig Frings

Weiterführende Informationen:

<https://stolpersteine-in-bonn.de/>

[http://www.ns-gedenkstaetten.de/fileadmin/](http://www.ns-gedenkstaetten.de/fileadmin/files/user_upload/Stolpersteine_Stand_)

[files/user_upload/Stolpersteine_Stand_](http://www.ns-gedenkstaetten.de/fileadmin/files/user_upload/Stolpersteine_Stand_)

[Dezember_2016.pdf](http://www.ns-gedenkstaetten.de/fileadmin/files/user_upload/Stolpersteine_Stand_)

<https://edoc.ub.uni-muenchen.de/26506/1/>

[Dentler_Sandra.pdf](https://edoc.ub.uni-muenchen.de/26506/1/)

Bücher:

Susanne Rohde "Sie waren in Beuel zu Hause"

Manfred van Rey "Bonn in bitteren Zeiten 1933-1945"



Anja Maria Franz-Röhrig

PRIVATPRAXIS FÜR LOGOTHERAPIE UND PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Alles, was die Seele heilt

- Logotherapie
- Existenzanalyse
- Biographiearbeit
- Imaginations- und Schreibtherapie
- Stress- und Kommunikationsberatung
- Sinn-Coaching

Entweder direkt in meiner Praxis oder bequem von zu Hause aus per Telefon, Email oder Skype.

Melden Sie sich auf www.sinn-erfahren.de an für den **kostenlosen Newsletter Sinn-Impuls**.

Anja Maria Franz-Röhrig, M.A.

Logotherapeutin * Heilpraktikerin für Psychotherapie * Autorin * Coach

Gerettete Lebensmittel

kostenfrei abzugeben

Seit Beginn dieses Jahres engagieren sich einige Nachbarn aus Graurheindorf und Auerberg bei der Lebensmittelrettung. Wöchentlich werden Lebensmittel von Supermärkten abgeholt, die nicht mehr verkauft werden können und sonst in den Müll geschmissen würden und bieten diese Allen zur Abholung an. Zumeist sind diese Lebensmittel völlig einwandfrei. Gründe für die Nichtverkäuflichkeit sind beispielsweise aufgerissene Kartoffel- oder Zwiebelnetze, Verpackungen, die nicht mehr in Ordnung sind, ein fauler Apfel in einer 6er-Packung oder Eier, deren Mindesthaltbarkeitsdatum beinahe erreicht ist.

Bevor die Lebensmittelretter zum Einsatz kommen, erhalten die Bonner Tafeln die Gelegenheit, Lebensmittel bei den Märkten abzuholen.

Wer Interesse an diesen tollen Lebensmitteln hat, kann gerne eine E-Mail an oa@bonn-graurheindorf.de senden.

Gudrun Höck

Ortsausschuss Auerberg

Gert-Michael Schwaegermann

Flensburger Straße 39, 53117 Bonn

TELEFON: 0171/7610377

E-MAIL: gert-michael.schwaegermann@t-online.de

INTERNET: www.bonn-auerberg.de

Ortsausschuss Graurheindorf

Gudrun Höck

An der Rheindorfer Burg 81, 53117 Bonn

TELEFON: 0177/4140815

E-MAIL: oa@bonn-graurheindorf.de

INTERNET: www.bonn-graurheindorf.de

Impressum

Herausgeber (v.i.S.d.P.)

Redaktion

Dr. Brigitte Engelhardt, Gudrun Höck, Marco Lückner

Anzeigen

Uli Breier

TELEFON: 0163/1494676

E-MAIL: u.breier@yahoo.com

Satz & Layout

Kristina Stellwag

Verwaltung & Finanzen

Sebastian Stiewe

Druck

rewi druckhaus

57537 Wissen

Auflage

6.800 Exemplare,
kostenlose Zustellung in Auerberg
und Graurheindorf

Artikel und Anregungen bitte an: redaktion@datblaettche.de

Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2022.

Redaktions- und Anzeigenschluss: 25.02.2022



MICHAEL GRIEGER

Floristik · Grabpflege · Steinmetz

vorm. HANSMÖHLE



FLORISTIK

„Bei uns finden Sie eine große Auswahl an tagesfrischen Blumen, sowie wunderschönen Beet- und Balkonpflanzen. Gerne gestalten wir Ihnen Blumensträuße für jeden Anlass, von Trauerfloristik bis hinzu Hochzeitsdekoration.“

Natalia & Marina
Floristinnen



GRABPFLEGE

„Bei mir sind Sie in Sachen Grabgestaltung & Grabpflege in besten Händen. Gemeinsam mit Ihnen schaffe ich einen würdevollen Ort des Gedenkens für Ihre Lieben. Ich berate Sie gerne.“

Michael Grieger
Friedhofsgärtnermeister & Geschäftsführer



STEINMETZ

„Ein Grabmal kann das Wesen, den Lebensinhalt des Verstorbenen widerspiegeln und die Erinnerung bewahren. Ich schaffe mit Ihnen gemeinsam ein Denkmal für die Ewigkeit.“

Rainer Heller
Steinmetzmeister

AUERBERG APOTHEKE



Seit über 50 Jahren Ihre Apotheke vor Ort

HEUTE BESTELLT. HEUTE DA. LIEFERUNG AM SELBEN TAG*

*Lieferbarkeit vorausgesetzt und bei Bestellungen vor 16:00 Uhr

**REZEPT VORBESTELLUNG
& SCHNELLBESTELLUNG**
auf WWW.AUERBERG-APOTHEKE.DE

ONLINE ZAHLUNG PER PAYPAL MÖGLICH



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

Beratung in allen Gesundheitsfragen
Zusammenstellung Reiseapotheke
Anmessen von Kompressions-
strümpfen

Gesundheitscheck:

- Blutdruckmessungen
- Blutzuckermessung

Wir beraten Sie gerne auch auf Englisch, Polnisch und Russisch

Mutter & Kind:

- Verleih von Medela
Milchpumpen
- Verleih von Babywaagen

Entsorgung von
Altmedikamenten

Botendienst

Auerberg Apotheke
Inhaber: Kai Praefke e.K.
Kölnstraße 480, 53117 Bonn
Telefon: 0228/55944-0



Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 08:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 08:30 - 13:00 Uhr
info@auerberg-apotheke.de